

Konzeption

1. Voraussetzungen

Die Qualitätskriterien des Bayerischen Staatsministeriums zum Thema Familienstützpunkt legen folgenden Rahmen fest:

- Der Familienstützpunkt dient als Netzwerk- und Koordinierungsstelle der örtlichen Angebote für Eltern und Kinder. Hierbei ist eine Kooperation mit Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi) anzustreben.
- „Erziehung“ ist das zentrale Thema des Familienstützpunktes. Der Familienstützpunkt dient als Beratungsstelle und stärkt bzw. unterstützt Familien nach Bedarf und vermittelt diese an unter Umständen an weitere Beratungseinrichtungen.
- Nach § 16 SGB VIII sind Familienstützpunkte Orte der Eltern- und Familienbildung.
- Der Familienstützpunkt muss für alle Familien im Sozialraum einen niedrigschwelligen Zugang ermöglichen und gut erreichbar sein.
- Der Familienstützpunkt schließt Lücken zu dem Angebot bereits bestehender Einrichtungen durch entsprechende Angebote und Dienstleistungen und stellt entsprechend dem Bedarf ein breites, serviceorientiertes Leistungsspektrum für Familien und Kinder bereit (entweder selbst oder durch Kooperationspartner).

2. Rahmenbedingungen und Standort des Familienstützpunktes

Das Schuster´s five, seit 2015 neuer, ansprechender und modern gestalteter Jugendtreff des Marktes Heroldsberg, ist ein offener Jugendtreff, der neben den Öffnungszeiten des offenen Treffs, auch Kurse und Workshops für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern anbietet. Betreut wird die Einrichtung durch einen Sozialpädagogen (FH).

Die Einrichtung selbst besteht aus dem Hauptraum (Veranstaltungsraum), einem Schulungsraum, einem komplett ausgestatteten Büro mit Beratungsmöglichkeit, entsprechenden Abstellräumen und befindet sich im Schulgebäude, allerdings mit eigenem Eingang und ist daher völlig unabhängig von der Schule. Die Räume sind ebenerdig und auch für Rollstuhlfahrer/-innen, genauso wie für Eltern mit Kinderwägen erreichbar. Vor den Räumlichkeiten befindet sich ein ehemaliger Pausenhof der früheren Hauptschule mit Sitzgelegenheiten, d.h. ein für den normalen Verkehr gesperrter Bereich. Dieser Pausenhof dient gleichzeitig als Zugang zur Dreifachturnhalle des Marktes Heroldsberg. Vor der Schule befinden sich eine Reihe von Parkplätzen, das Parkplatzangebot wird ergänzt durch Parkflächen auf dem Festplatz (ca. 3 Minuten zu Fuß).

Die aktuellen festen Öffnungszeiten des Familienstützpunktes sind:

Montag: einmal monatlich von 19.30 – 22.00 Uhr Eltern-Stammtisch

Dienstag: 14:00 – 21:00 Uhr und 14-tägig von 9.00 – 11.30 Uhr Eltern-Kind-Cafe

Mittwoch: 13.30 – 15.00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 21:00 Uhr

Samstag: 20:00 – 23:00 bzw. 24:00 Uhr.

Diese Zeiten sind zum Teil identisch mit den regulären Öffnungszeiten des Jugendtreffs Schuster's five. Überschneidungen gibt es dennoch nicht, da genügend zeitlicher Freiraum für spontane Beratungsgespräche u.Ä. geboten ist.

Die Leitung des Familienstützpunktes, die mit wöchentlich ca. 8 Stunden diese Aufgabe wahrnimmt, bietet darüber hinaus noch eine zusätzliche Sprechstunde an. Diese findet regelmäßig mittwochs von 13.30 bis 15.00 Uhr statt.

3. Zielgruppe

Die Zielgruppen sind

- Familien und Elternteile mit Säuglingen, Kleinkindern und Kindern bis 6 Jahren
- Jugendliche und junge Erwachsene und ggf. auch Großeltern

die sich zwanglos und ohne Voranmeldung treffen wollen und können. Ggf. mit fachlicher Begleitung oder auch nur zum Austausch mit Anderen.

4. Ziele

Der Familienstützpunkt in Heroldsberg soll den Familien des Sozialraumes die Möglichkeit geben, sich über bereits bestehende Angebote leichter informieren zu können, eine Stelle für Anregungen neuer, noch fehlender Angebote bieten und ggf. vorhandene Lücken im Bildungsangebot für Familien schließen. Sowohl die Kontaktaufnahme als auch die Angebote selbst, sollen möglichst niedrigschwellig sein, um möglichst großes Feld der Zielgruppe zu erreichen.

5. Einzugsgebiet

Der Sozialraum (Einzugsgebiet) eines Familienstützpunktes in Heroldsberg wäre neben dem Markt Heroldsberg selbst, mit den beiden Ortsteilen Groß- und Kleingeschaidt, auch die umliegenden Gemeinden, wie z.B. Kalchreuth oder Eckental. D.h. der Familienstützpunkt soll nicht auf das Gemeindegebiet des Marktes Heroldsberg allein beschränkt sein, sondern die Familien der Umgebung ansprechen, die Heroldsberg für Einkäufe, Veranstaltungen u.v.m. nutzen. Der Familienstützpunkt ist grundsätzlich für jeden offen.

6. Bereits bestehende Angebote und geplante Maßnahmen

Aktuell gibt es neben dem Betrieb des offenen Jugendtreffs und den entsprechenden Angeboten für Kinder und Jugendliche, ein Eltern-Kind-Café für Eltern mit Kindern von 0 - 3 Jahren, einen Eltern-Stammtisch für Eltern von Kindern von 0 – 6 Jahren und ein Familientreff für Jung und Alt, für Eltern mit Kindern bis 6 Jahren zusammen mit Senioren bereits seit 2013 erfolgreich in unserem örtlichen Seniorenheim stattfindet.

Während das Eltern-Kind-Café vormittags stattfindet, ist der Eltern-Stammtisch eine Abendveranstaltung, um hier den verschiedenen Bedürfnissen der Eltern gerecht werden zu können. Neben diesen regelmäßigen Angeboten gibt es auch über das Jahr verteilt Kurse mit bestimmten Themen, so z.B. Beikostkurse.

Unabhängig von dem Kursangebot gibt es auch niedrigschwellige Angebote zu einer unverfänglichen Kontaktaufnahme, wie z.B. Eltern-Kind-Kicker-Turnier, Eltern-Kind-Raketenmodellbau.

Parallel zum Kursangebot wird aktuell eine Übersicht, über die Angebote für Kinder Jugendliche, aber auch Familienbildung im Sozialraum Heroldsberg erstellt, die dann in Form eines oder mehrerer Flyer den Eltern, Kindern und Jugendlichen zur Verfügung gestellt werden soll unter dem Motto „ein großes Ganzes mit vielen Teilen“.

Anhand dieser Aufstellung sollen dann als zweiter Schritt in Kombination mit einer Bedarfsanalyse Lücken im Bereich der Angebotspalette aufgedeckt und geschlossen werden. Um die Attraktivität der Einrichtung weiter zu erhöhen, ist die Erweiterung um eine Sonnenterrasse im Gespräch, ebenso wie kleine Spielmöglichkeiten u.Ä. im Außenbereich.

Um die Erreichbarkeit des Familienstützpunktes zu verbessern, werden regelmäßige Öffnungszeiten im Bereich des Vormittages eingerichtet.

Der Familienstützpunkt wird sich im Internet präsentieren, Angebote über das Internet, Facebook, Heimatblatt und Flyer, ggf. über die regionale Presse bewerben. Weiteres Ziel ist es, mittelfristig, neben den bereits bestehenden Netzwerken, ein landkreisübergreifendes Netzwerk, z.B. mit Familienhaus Lauf o.Ä., zu erschließen, um dadurch ggf. auch einen höheren Bekanntheitsgrad zu erreichen.

7. Leistungsentwicklung und Selbstevaluation

Das Konzept des Familienstützpunktes wird kontinuierlich weiterentwickelt und überprüft. Dazu gehören u.A.:

- Ein schriftliches Konzept in Abstimmung mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt
- Regelmäßige Befragungen der Zielgruppe(n) im Familienstützpunkt, ggf. der Zielgruppe(n) allgemein
- Anpassung des Angebots an die aktuellen Bedürfnisse.

8. Personal

Zuständig für den Familienstützpunkt (Organisation, Betreuung, Ansprechpartner) wäre die Leitung des Schuster's five, der Sozialpädagoge Armin Stingl, als Koordinator. Für das Eltern-Kind-Café stehen zusätzlich die Dipl.-Pädagogin Martina Chalupka und die Hebamme Valentina Kohlmann als Fachkräfte zur Verfügung. Der Eltern-Stammtisch erfolgt in Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Bindungsentwicklung und -förderung, Tanja Festor.

Weiteres Personal für zusätzliche Projekte ist vorstellbar.

9. Vorteile des Schuster's five als Familienstützpunkt

Durch die langen Öffnungszeiten am Abend ist der Familienstützpunkt auch für Berufstätige erreichbar. Die Situation des offenen Treffs bietet die Möglichkeit der Kontaktaufnahme, z.B. beim Abholen der Kinder aus dem Kids-Club (Niederschwelligkeit). Es gibt bereits ein bestehendes Angebot für Kinder, Jugendliche, aber auch für Eltern. Es wäre ein unkommerzieller Treffpunkt mit Getränken oder auch Frühstück (beim Eltern-Kind-Cafe) zu günstigen Preisen. Bei anderen Workshops und beim Eltern-Stammtisch werden jeweils zusätzlich kostenfreie Knabbereien angeboten.